

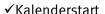


AK Schönhoff Büro E139 Tel.: (83) 23415 j\_fucho5@uni-muenster.de







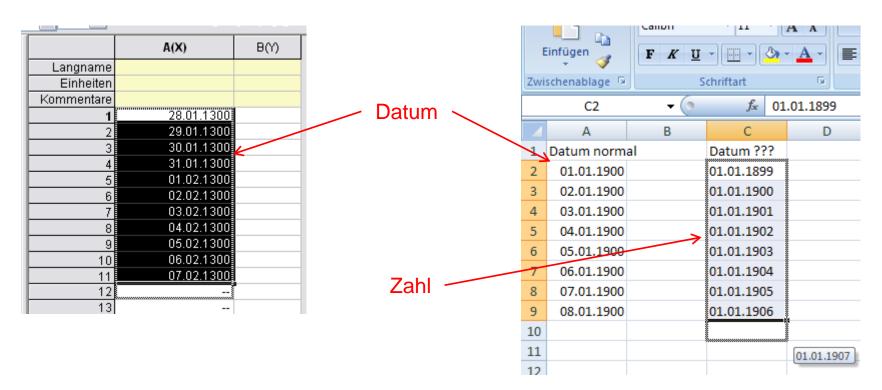






• Start des Kalenders: 01.01.-4712

• Start des Kalenders: 01.01.1900







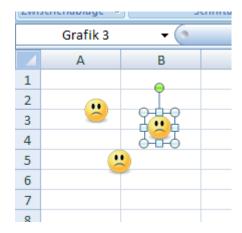


- Erlaubt Einfügen von:
  - Bilder
  - Diagramme
  - Sparklines
  - Notizen

in beliebige Arbeitsblattzelle

Kommentare	
1	
2	
3	
4	
5	 
6	 
7	 <u> </u>
8	 
9	
10	
11	

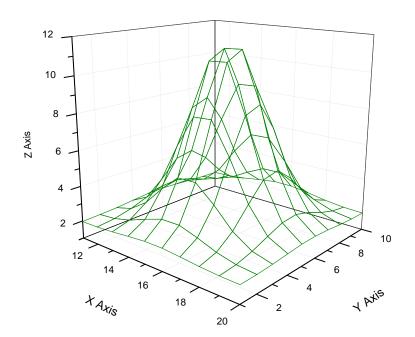
• Objekte liegen über dem Arbeitsblatt



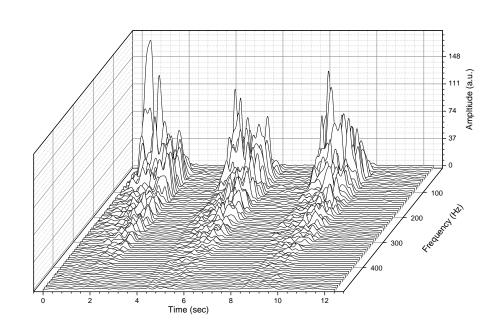


- √ Kalenderstart
- ✓Objekte einfügen
- √3D xyz-Diagramme

## Oberflächendiagramm:



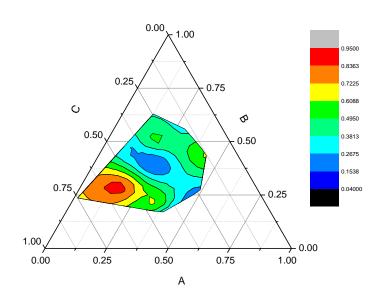
## Wasserfalldiagramm:



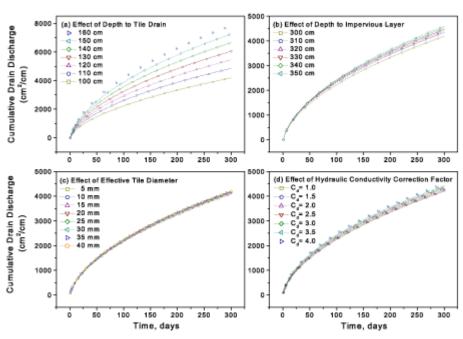


- √ Kalenderstart
- ✓ Objekte einfügen
- √3D xyz-Diagramme
- ✓Ternäres Konturdiagramm
- ✓ Merhfachdiagramm

### Ternäres Konturdiagramm:



## Mehrfachgramm:



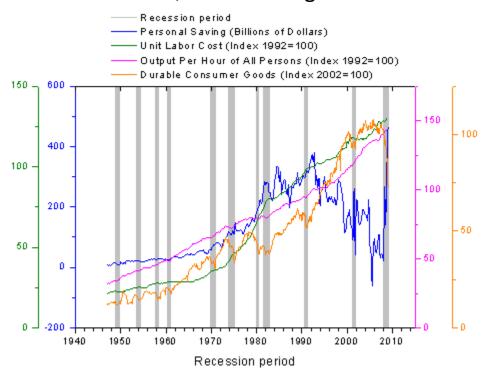
Effect of Drain Parameters on Drain Discharge

Quelle: http://www.originlab.de/index.aspx?go=Products/Origin&pid=926



- √ Kalenderstart
- ✓ Objekte einfügen
- √3D xyz-Diagramme
- ✓Ternäres Konturdiagramm
- ✓ Merhfachdiagramm
- ✓zusätzliche Achsen
- √fehlende Werte

#### Diagramm mit mehreren Achsen, Verarbeitung von Daten mit fehlenden Werten:



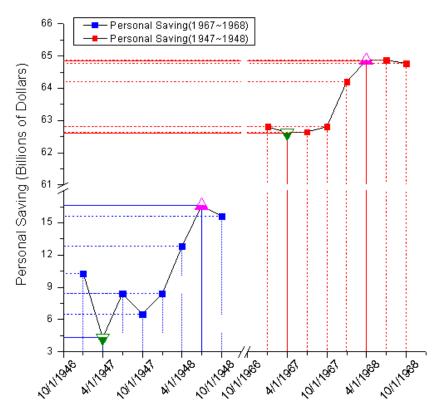
Quelle: http://www.originlab.de/index.aspx?go=Products/Origin&pid=926



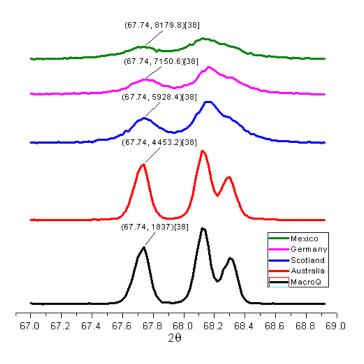
- √ Kalenderstart
- ✓ Objekte einfügen
- √3D xyz-Diagramme
- ✓ Ternäres Konturdiagramm
- ✓ Merhfachdiagramm
- √zusätzliche Achsen
- √fehlende Werte

- ✓ Achsenunterbrechungen
- ✓ Ankerlinien
- ✓ gestapelt + y-Versatz

### Achsenunterbrechungen, Ankerlinien:



# gestapelte Liniendiagramme mit y-Versatz:



8

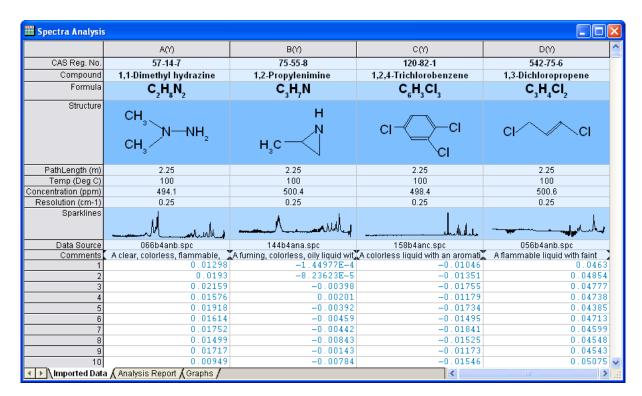
Quelle: http://www.originlab.de/index.aspx?go=Products/Origin&pid=926



- √ Kalenderstart
- ✓ Objekte einfügen
- √3D xyz-Diagramme
- √Ternäres Konturdiagramm
- ✓ Merhfachdiagramm
- ✓zusätzliche Achsen
- √fehlende Werte

- ✓ Achsenunterbrechungen
- √Ankerlinien
- √gestapelt + y-Versatz
- ✓ Organisation

#### Bessere Organisation der Daten



Quelle: http://www.originlab.de/index.aspx?go=Products/Origin&pid=926



- √ Kalenderstart
- ✓ Objekte einfügen
- √3D xyz-Diagramme
- ✓Ternäres Konturdiagramm
- ✓ Merhfachdiagramm
- ✓ zusätzliche Achsen
- √fehlende Werte

- ✓ Achsenunterbrechungen
- ✓ Ankerlinien
- ✓ gestapelt + y-Versatz
- ✓ Organisation
- ✓ ausführliche Datenanalyse

#### Datenanalyse:

- Maskierung von Datenpunkten (Ausreißer, Hintergrundrauschen)
- nichtlineare Kurvenanpassung
- Basislinien- und Impulsanpassung
- Signalverarbeitung (Fouriertransformation, Signal-Dezimierung, umhüllende Kurven, Anstiegszeitanalyse, Hilberttransformation ...)
- mathematische und statistische Berechnungen
- benutzerdefinierte Datenanalyse



- √ Kalenderstart
- ✓ Objekte einfügen
- √3D xyz-Diagramme
- ✓ Ternäres Konturdiagramm
- ✓ Merhfachdiagramm
- ✓zusätzliche Achsen
- √fehlende Werte

- ✓ Achsenunterbrechungen
- √Ankerlinien
- √gestapelt + y-Versatz
- ✓ Organisation
- ✓ ausführliche Datenanalyse
- ✓ Excel Arbeitsblatt

Exceldokumente können in Origin eingelesen werden bzw. Excel ist in Origin integriert.

→ Je nach Belieben können Daten in Excel bearbeitet und in Origin ausgewertet werden.



# Allgemeines über Origin 8.5

## Allgemeines

Origin nutzt das in Windows eingestellte Zahlenformat

→ Zahlenformat der Achsenbeschriftung lässt sich in Origin nicht ändern

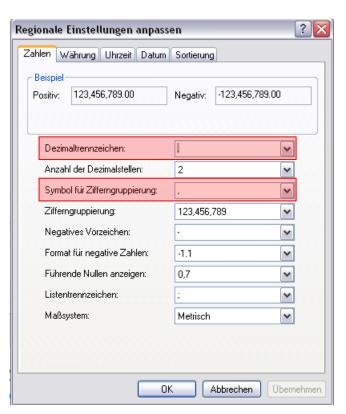
DIN <sub>1333</sub>
78 546,35 €
78.546,35 €

ISO <sub>31</sub> 78 546,35 €

CGPM 22nd, 10 78 546,35 € (französisch) 78 546.35 € (britisch)

Wird in englischsprachiger Literatur hauptsächlich genutzt!





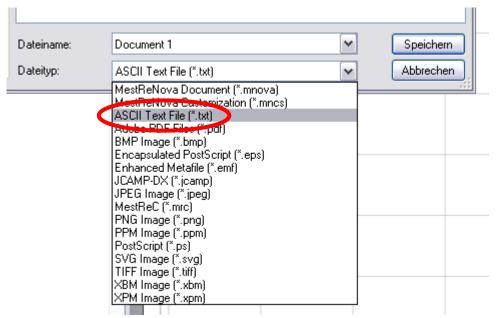
## Allgemeines

Für den Import von Daten in Origin eignen sich Dateien mit einer 7-Bit-Zeichenkodierung

### → ASCII

American Standard Code for Information Interchange

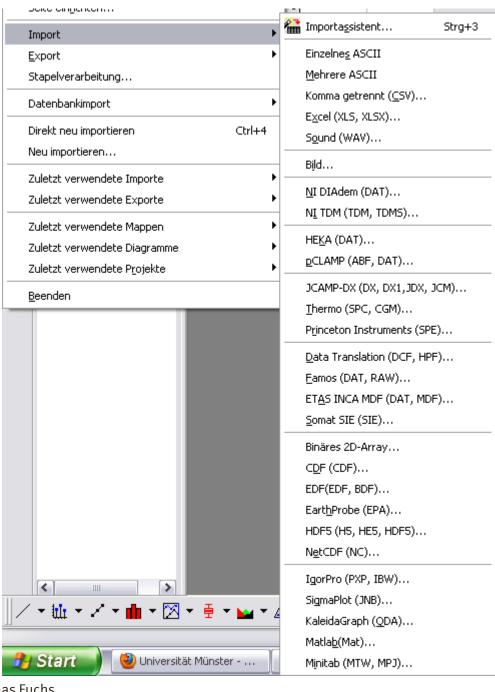
Dateien im ASCII-Format können unterschiedliche Endungen haben wie z.B.: .asc, .dat, .csv oder .txt



Dazu beim Speichern in dem Programm, aus dem exportiert werden soll, ASCII als Dateityp auswählen

oder, falls möglich:

→ Scrips → Export ASCII



Dateien können auch einfach in Origin geöffnet werden (ohne Importassistent)

→ Datei (Menüzeile) → Öffnen



## Allgemeines

#### DIN 461: Achsenbeschriftung

Die Einheit wird in der Achsenbeschriftung wie eine mathematische Größe behandelt.

Beispiel: Achsenbeschriftung: Druck p / bar

abgelesener Zahlenwert auf der Achse: 2.7

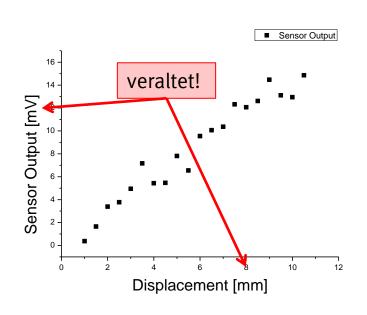
 $\rightarrow$  p / bar = 2.7

 $\rightarrow$  p = 2.7 bar

## Allgemeines

Origin fügt die Einheiten automatisch in Graphen ein, allerdings in eckigen Klammern.

→ nicht korrekt (alte Schreibweise)



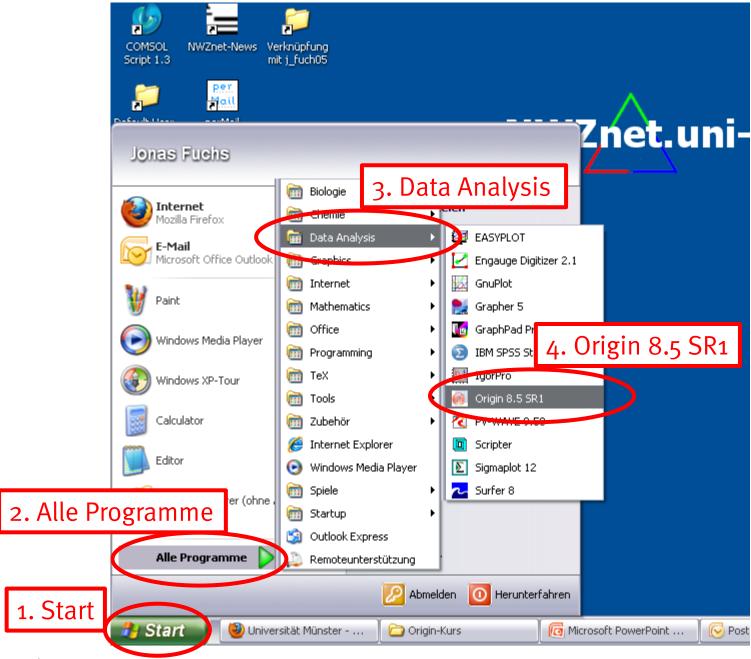
$$G$$
 = physikalische Größe (z.B. Spannung  $U$ )  
 $\{G\}$  = Zahlenwert  $\rightarrow$   $\{U\}$  = 230  
 $[G]$  = Einheit  $\rightarrow$   $[U]_{SI}$  = V

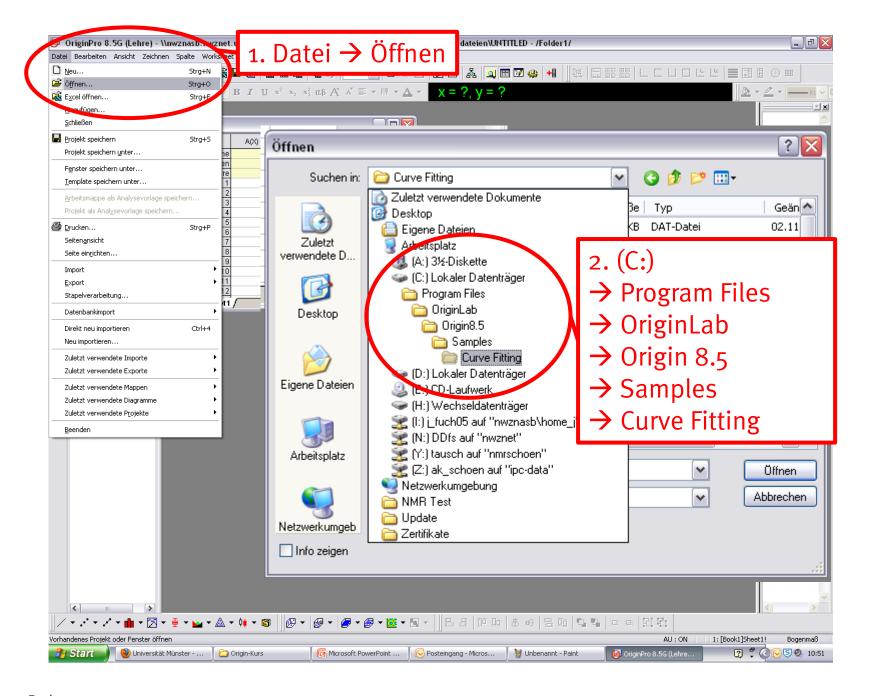
$$G = \{G\}[G]_{SI}$$
  
 $U = 230 \text{ V}$ 

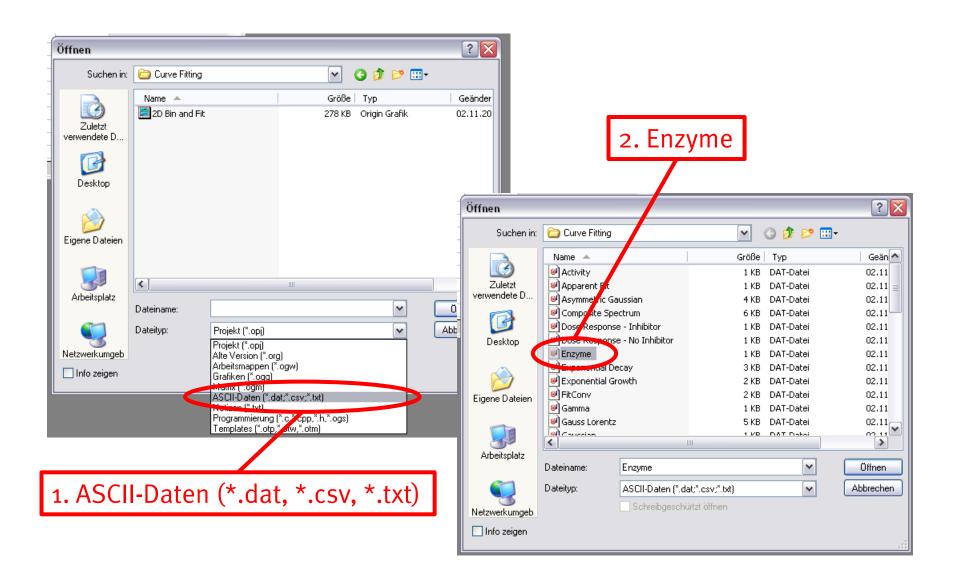
 $\rightarrow$  [Einheit]  $\rightarrow$  [[G]]  $\rightarrow$  "Einheit von Einheit"  $\rightarrow$ ?

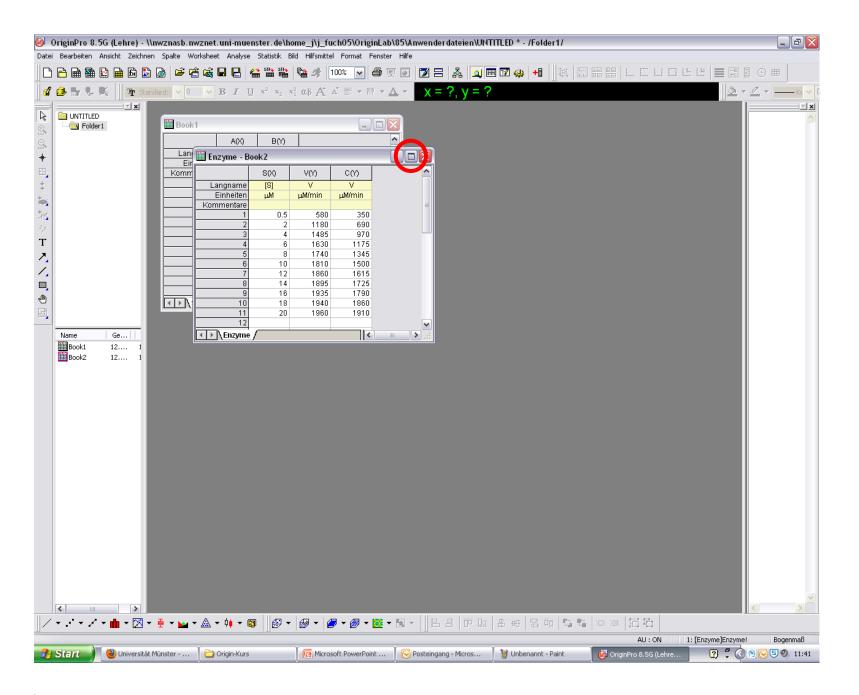
Richtige Angabe der Einheit in Achsenbeschriftung:

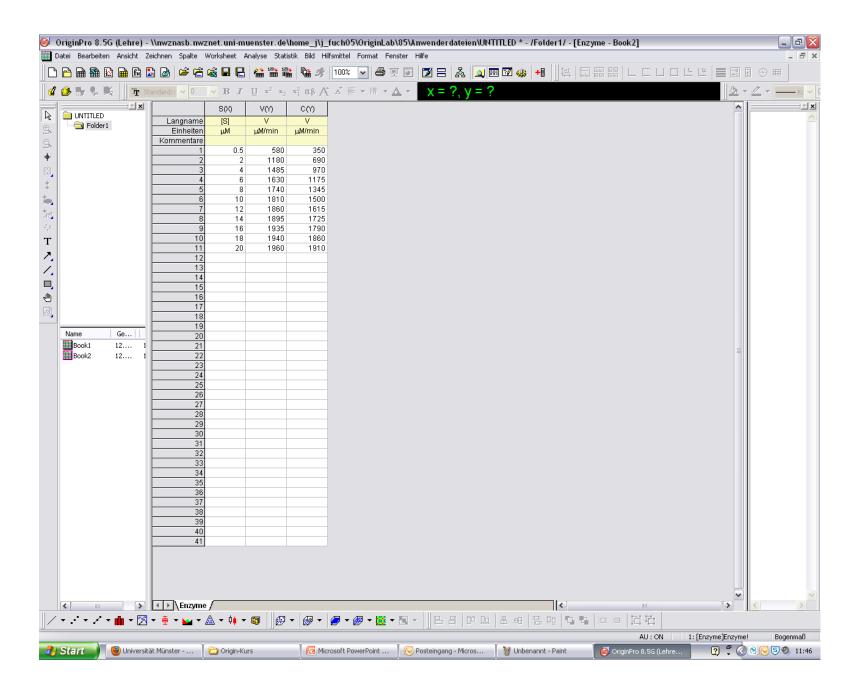
physikalische Größe / Einheit → Spannung / V oder: physikalische Größe in Einheit → Spannung in V

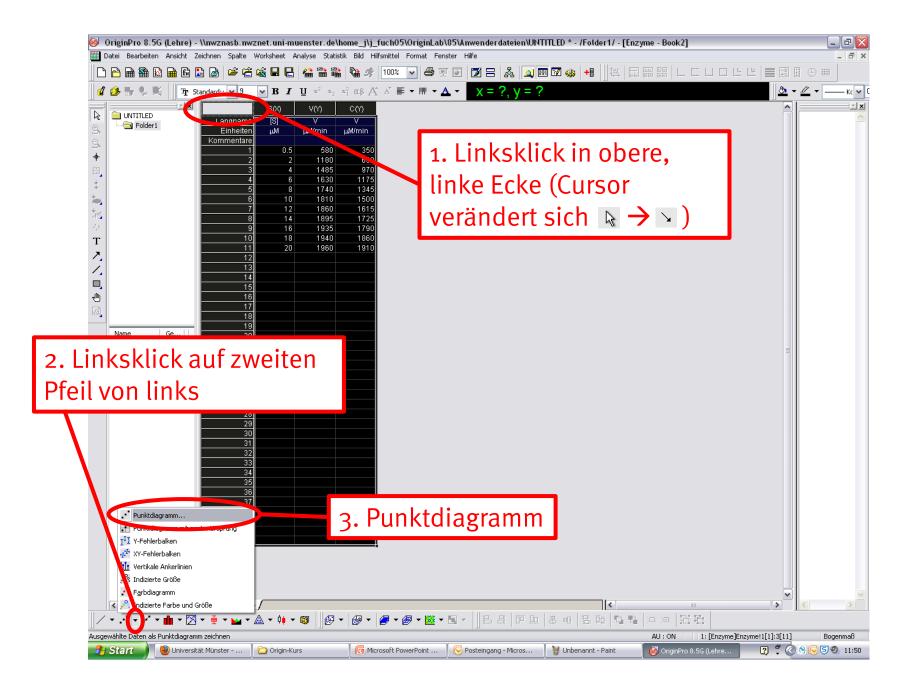


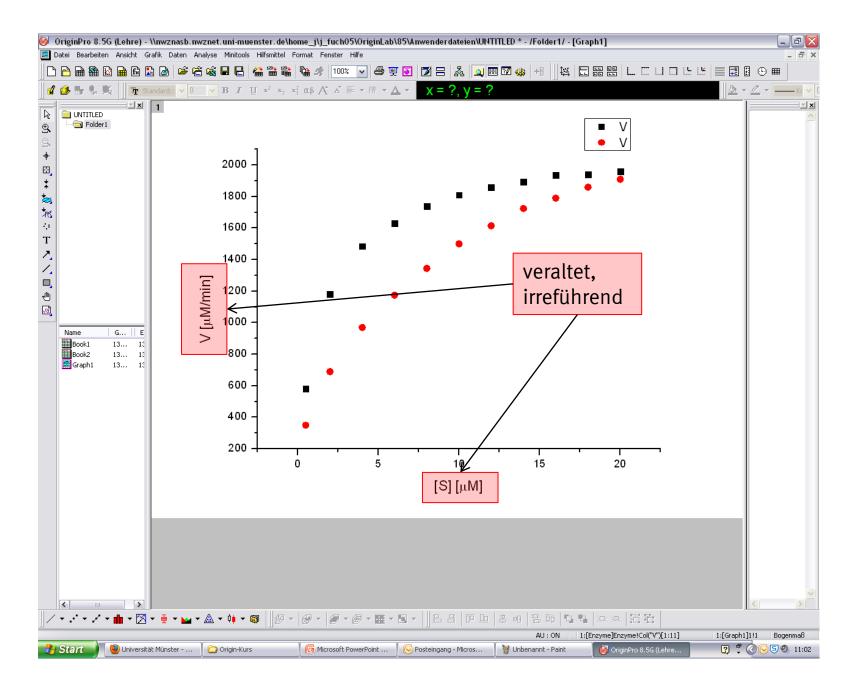


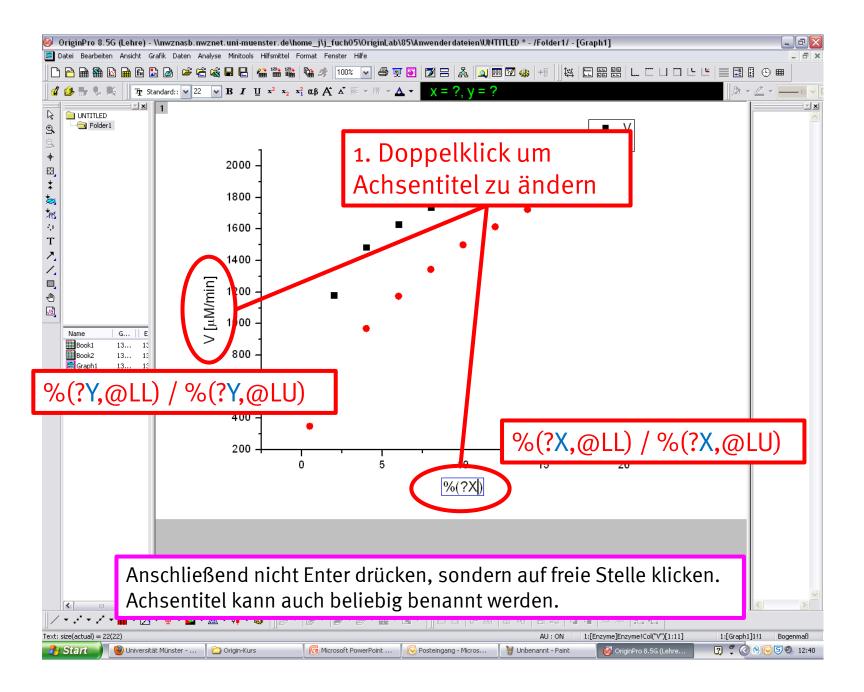


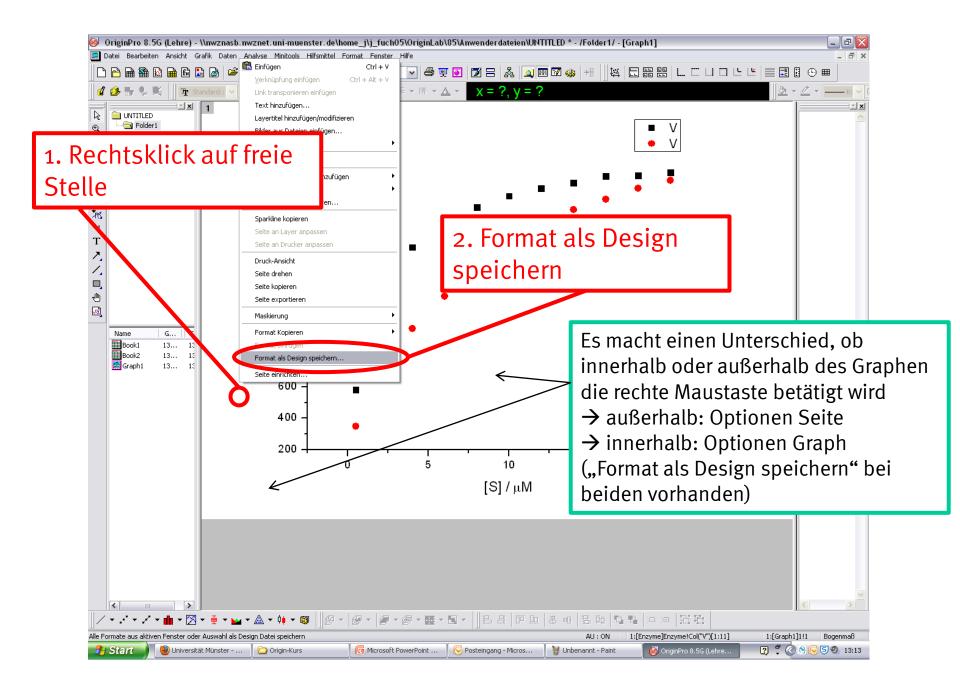




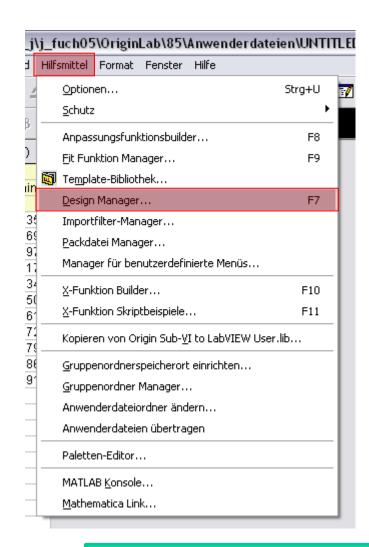


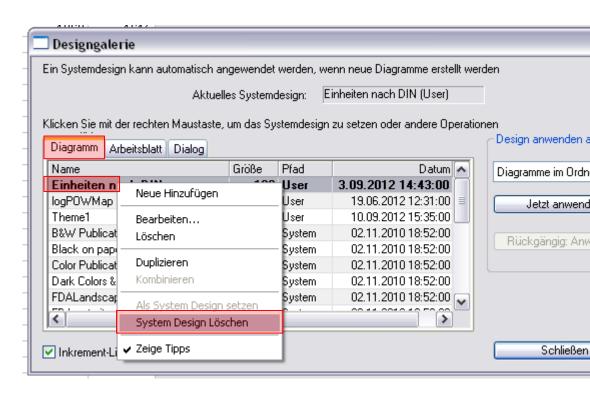






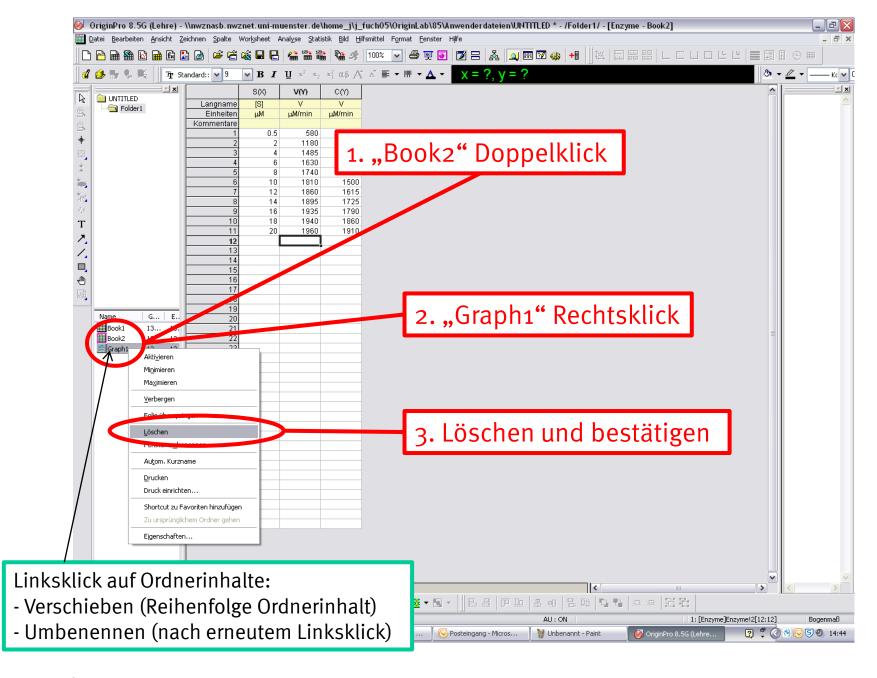




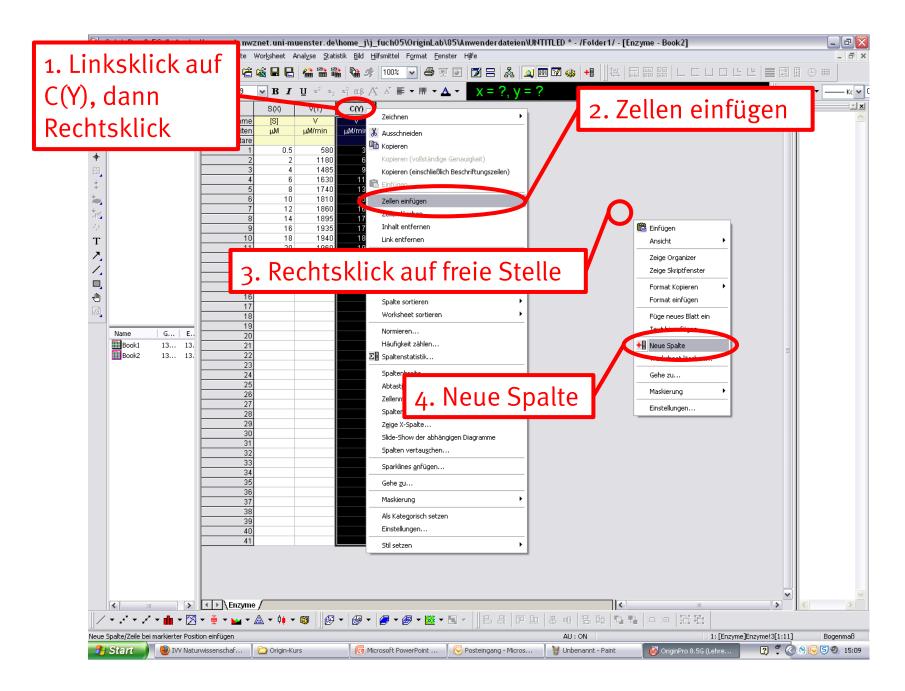


Design kann geändert bzw. auf Standarteinstellungen zurück gesetzt werden unter:

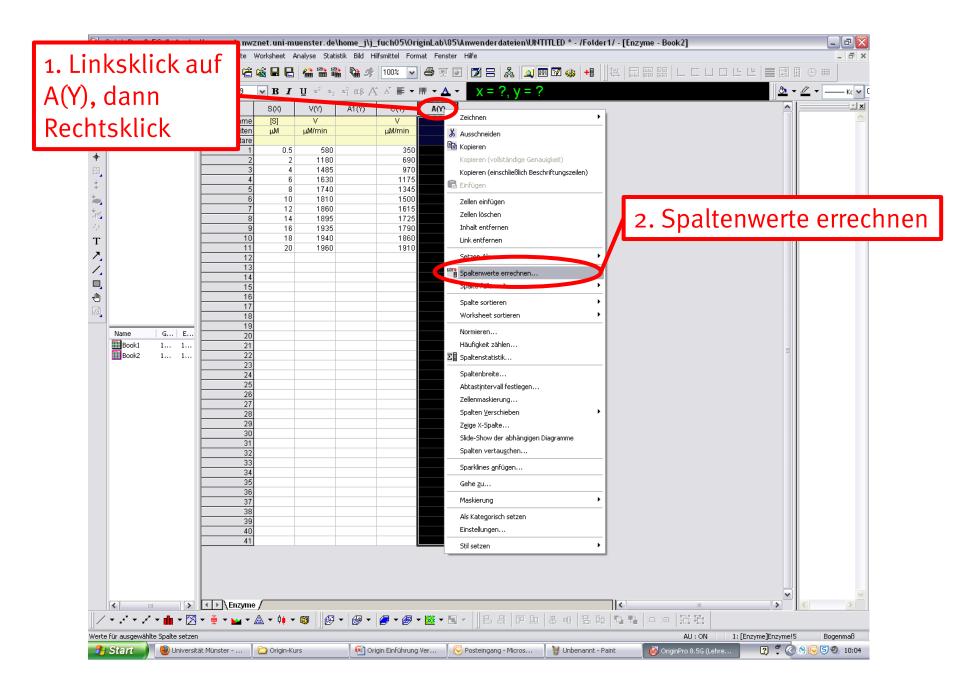
Hilfsmittel → Design Manager → Diagramm → (markiertes Design) rechtsklick → Systemdesign löschen



# Tabellenkalkulation in Origin

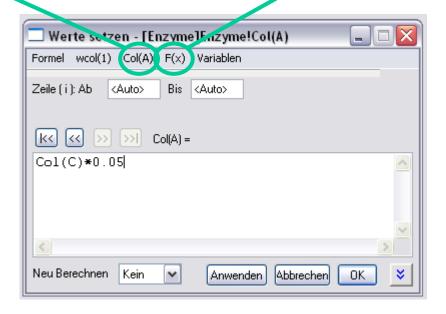


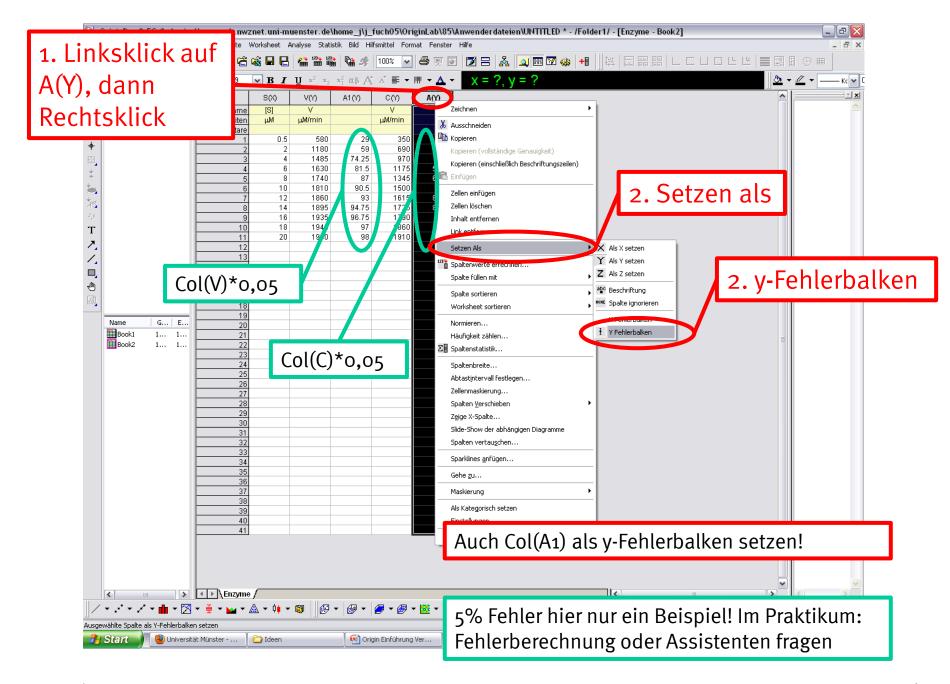
33

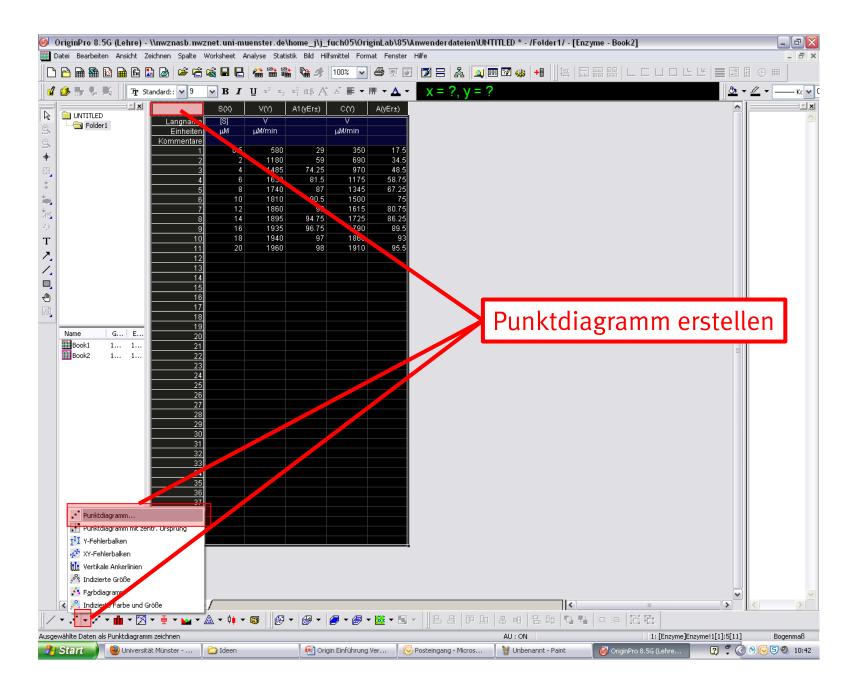


Bezug auf andere Spalten

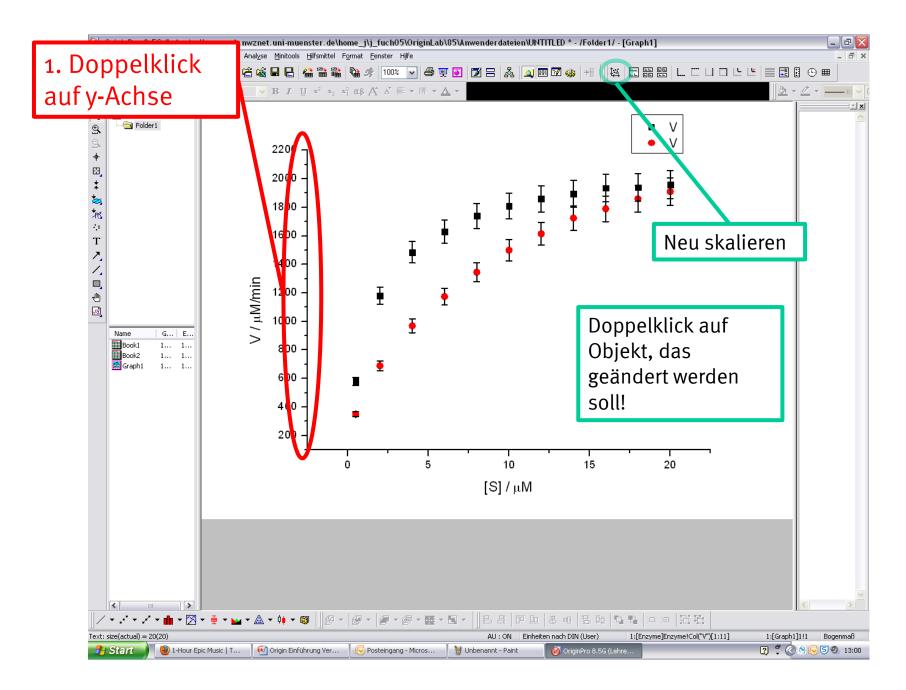
## Funktionsauswahl

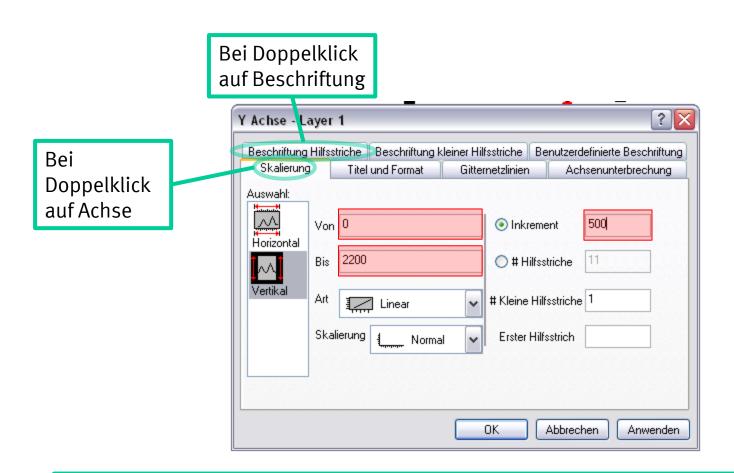






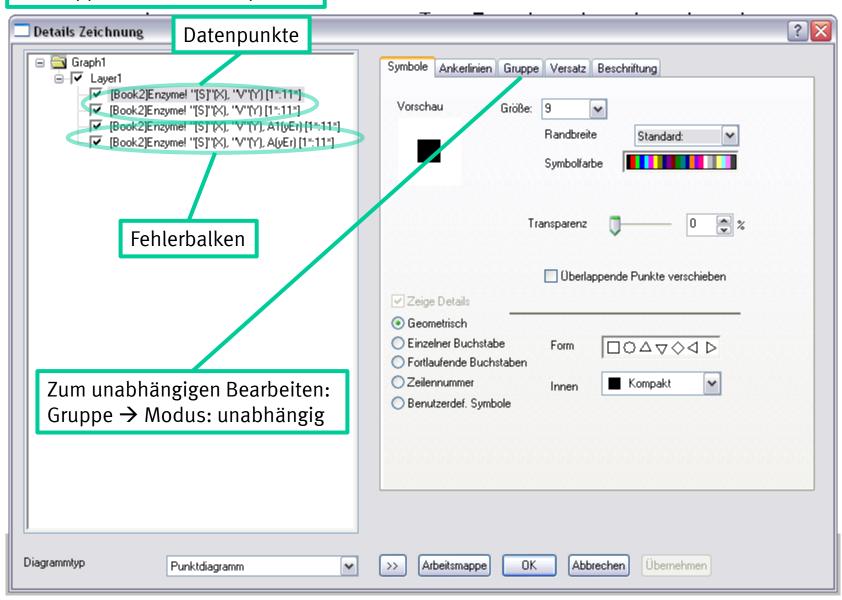
# Bearbeitung von Graphen

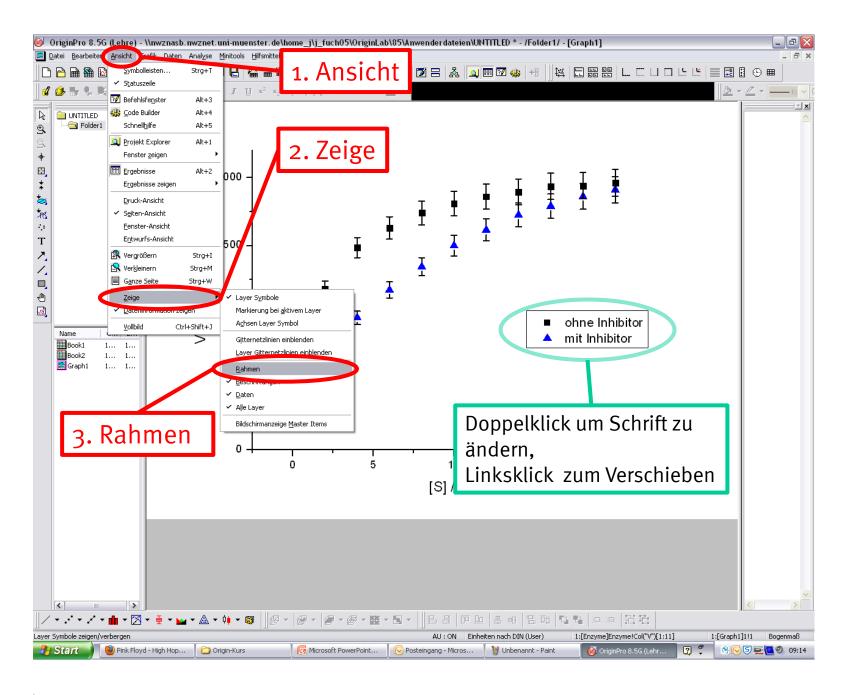




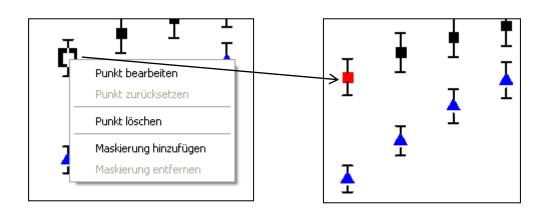
Bei NMR-Skala: einfach von großer Zahl (Von  $\rightarrow$  15) zu kleiner Zahl (Bis  $\rightarrow$  -2) eingeben. Graph wird gespiegelt.

### Bei Doppelklick auf Datenpunkte

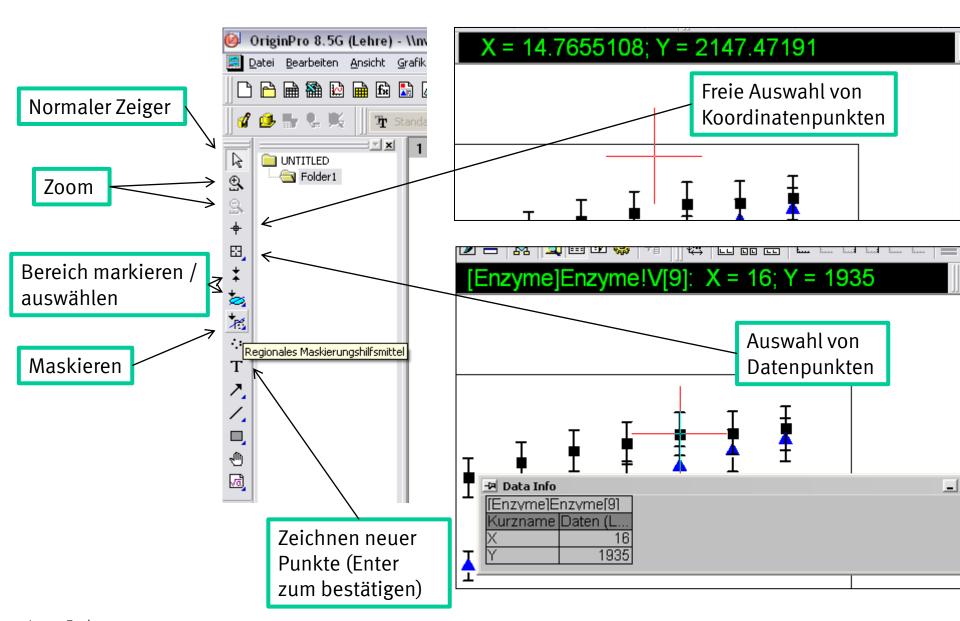




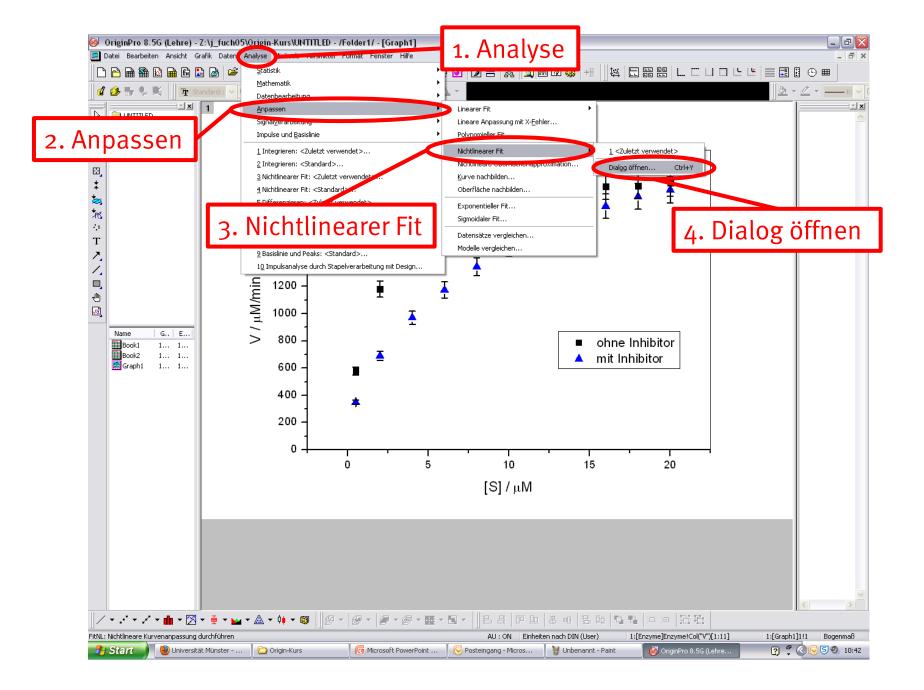
Strg + Linksklick auf einzelnen Datenpunkt, anschließend Rechtsklick

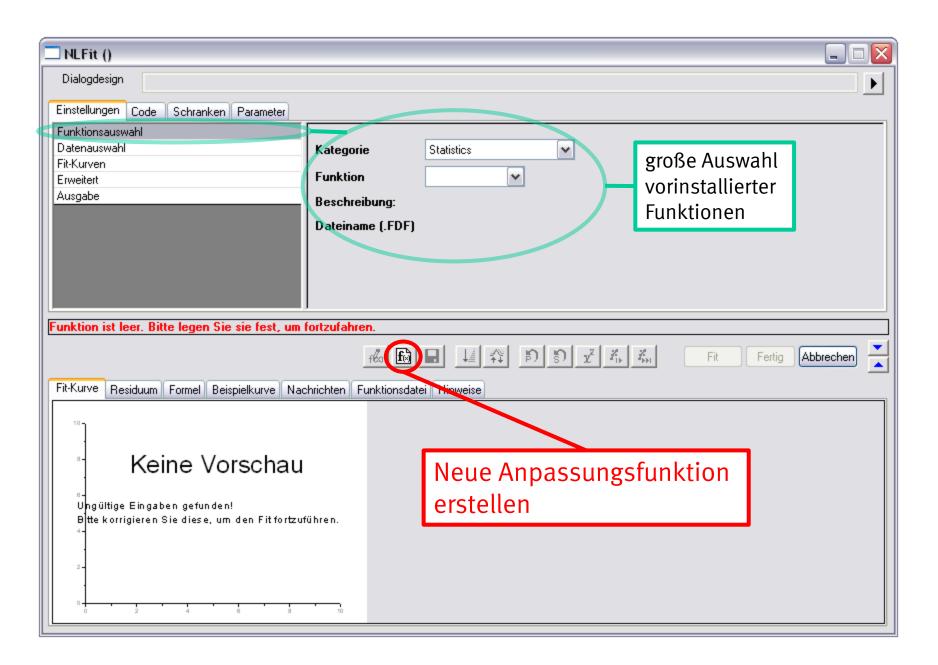


Maskierte Datenpunkte (rot) werden bei Berechnung einer Fitkurve nicht berücksichtigt.

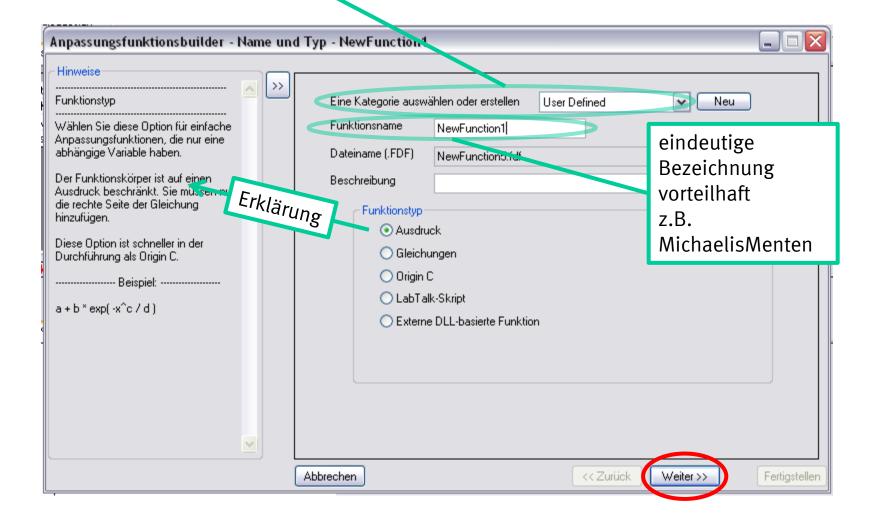


# Fit

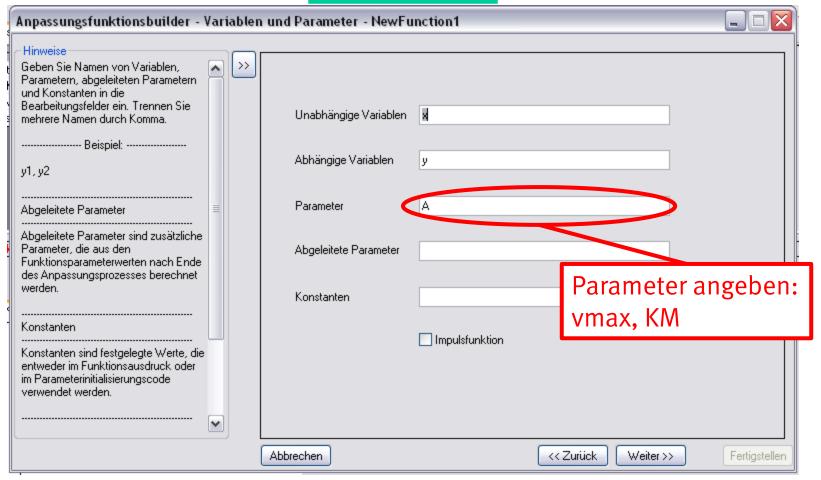


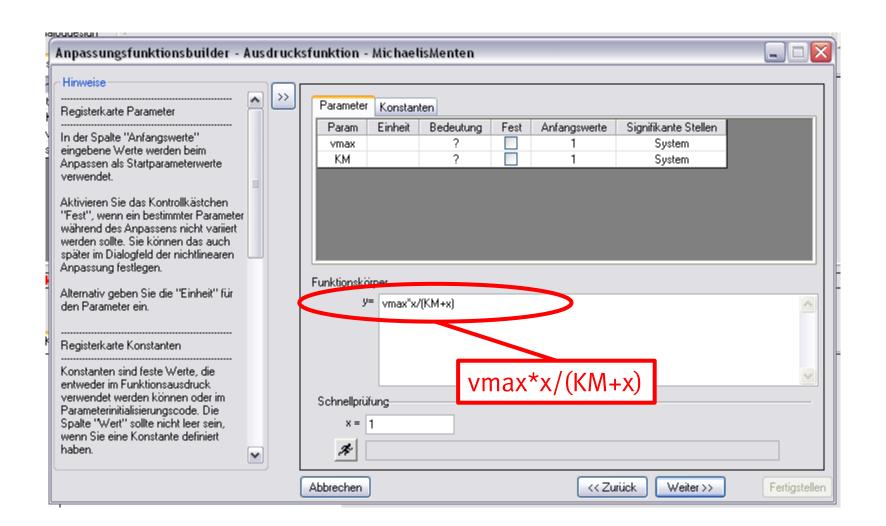


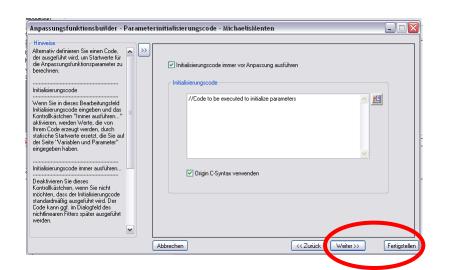
## Funktion wird einer Kategorie angefügt

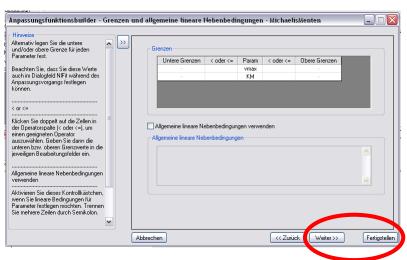


$$y = \frac{P_1 x}{P_2 + x}$$



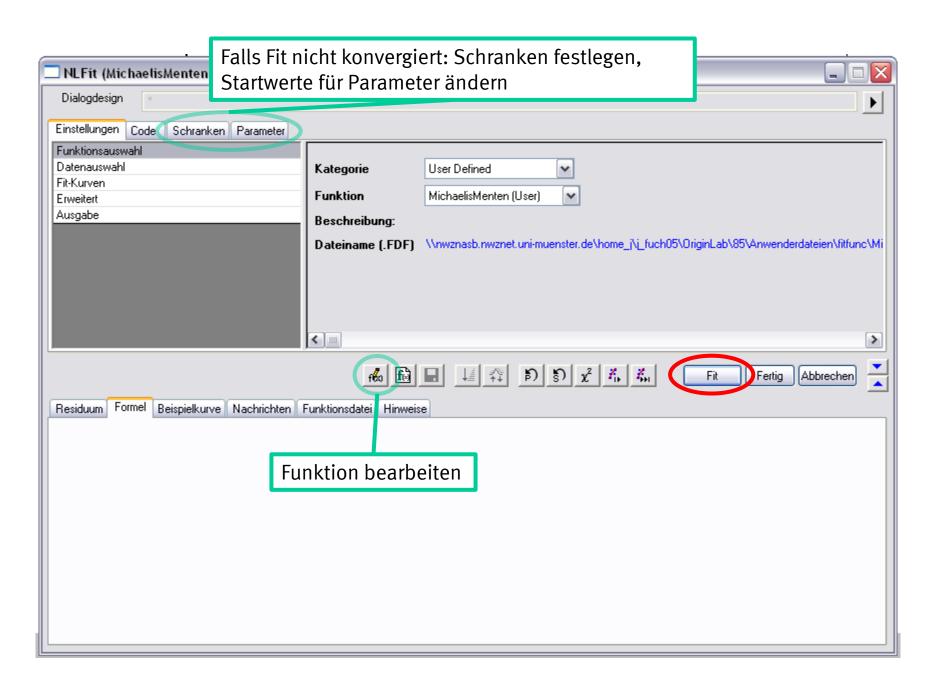


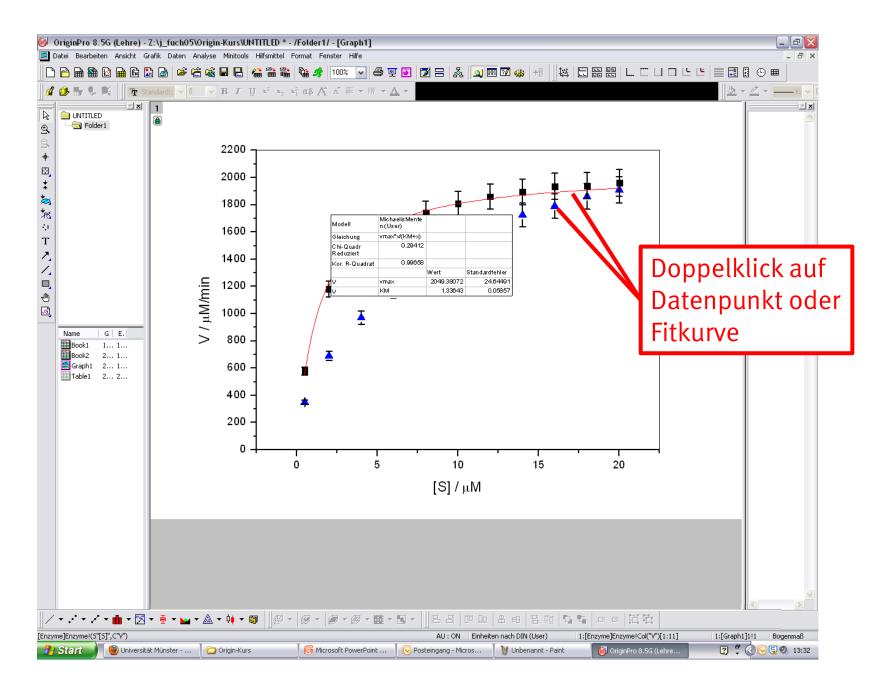


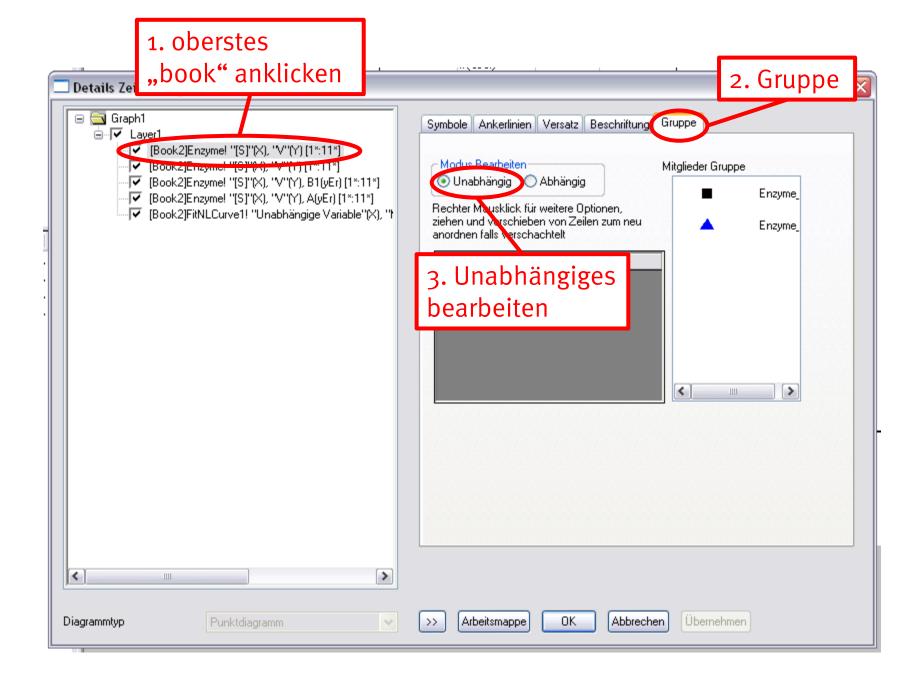


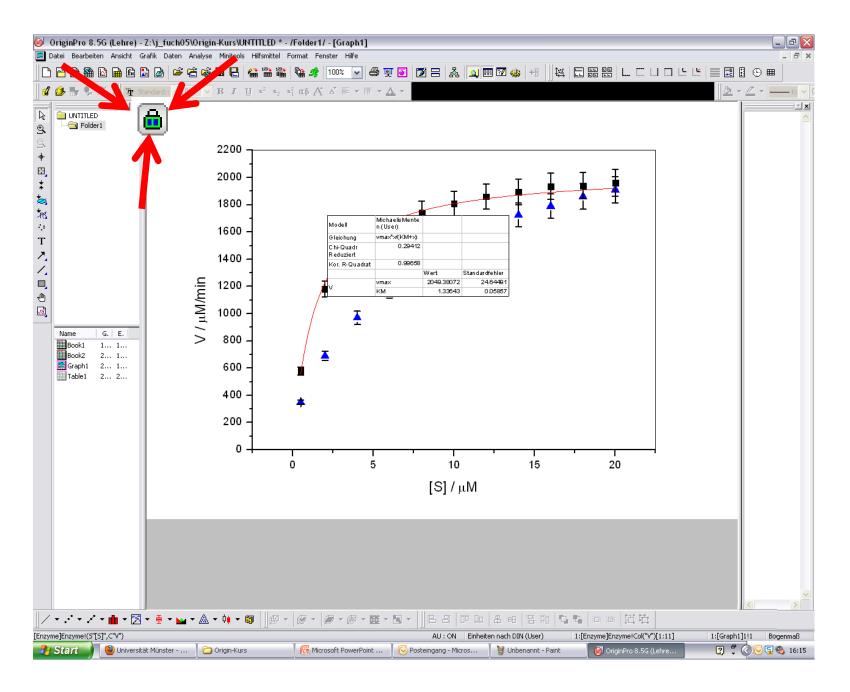


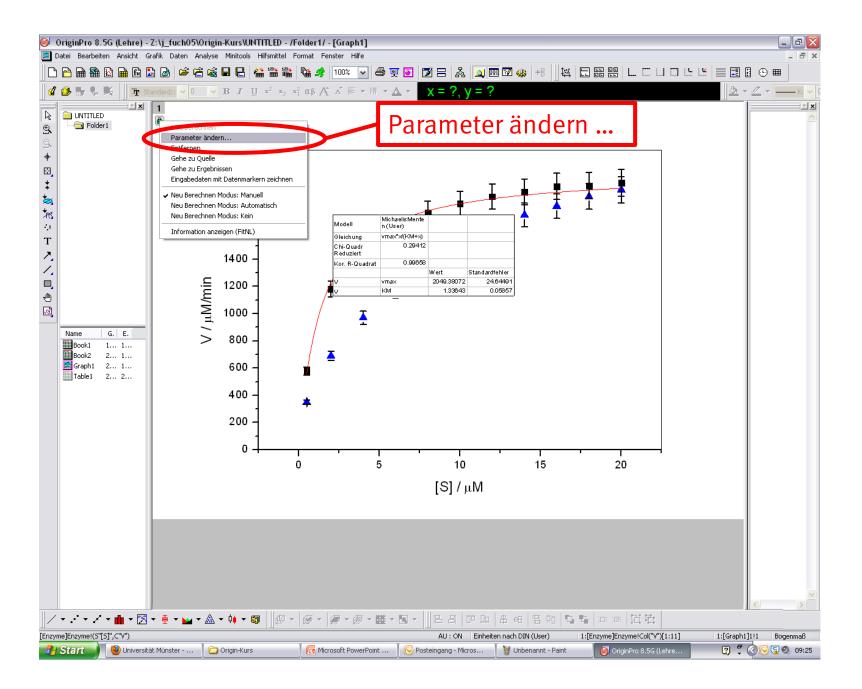


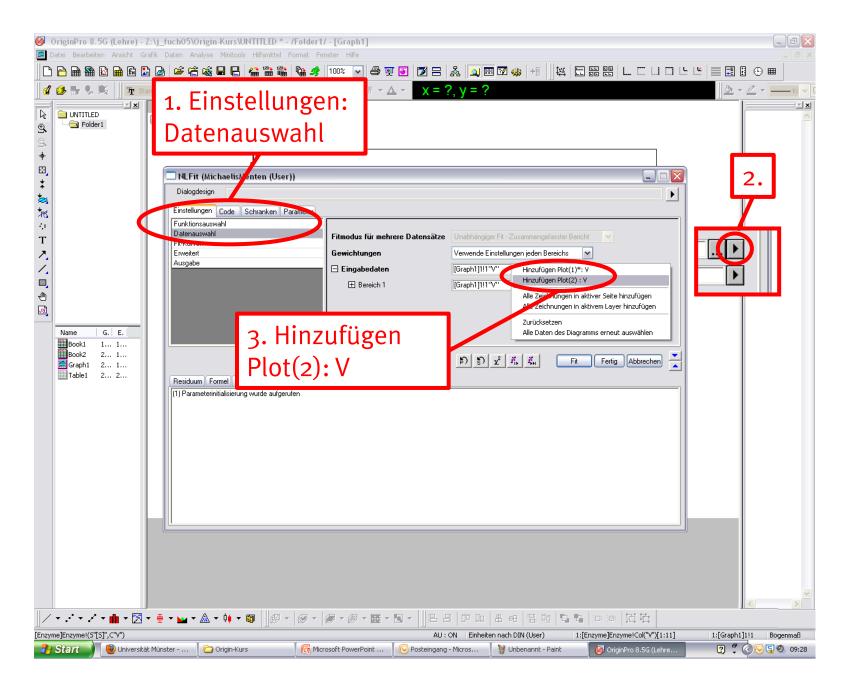


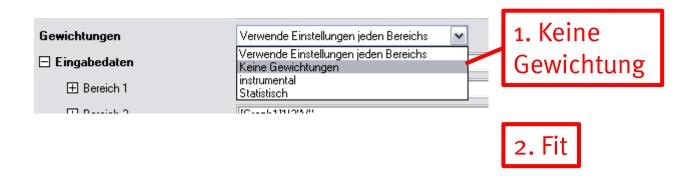












### Verwende Einstellungen jeden Bereichs:

→ manuelle, unterschiedliche Einstellungen abhängig vom Bereich

#### Keine Gewichtung:

→ Alle Datenpunkte werden bei der Berechnung der Fitkurve gleich gewichtet.

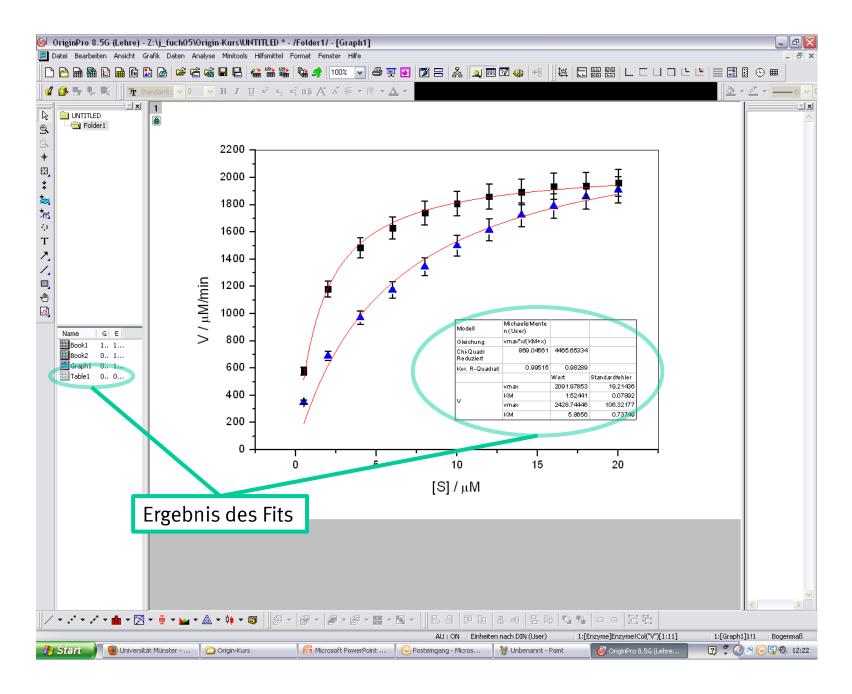
#### Instrumental:

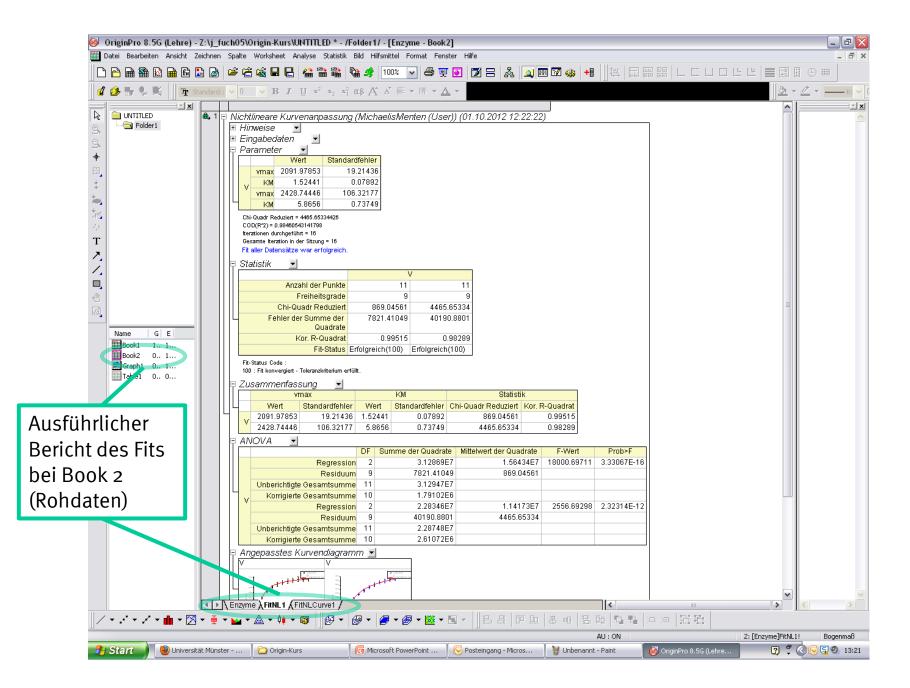
→ Fehlerbalken werden bei der Berechnung der Fitkurve berücksichtigt.

#### Statistisch:

→ Datenpunkte mit kleinen y-Werten sind ungenauere Messergebnisse.

Je kleiner, desto weniger Gewicht haben sie in die Berechnung der Fitkurve.





Reduziertes Chi<sup>2</sup>: "Obwohl dieser Wert im Anpassungsprozess minimiert wird, ist er zur Beurteilung der Qualität des Fits jedoch nicht wirklich geeignet"

Besser: korrigiertes  $R^2 \rightarrow 1$ 



#### Woher weiß ich, ob mein Anpassungsergebnis gut ist?

Venn Sie einen nichtlinearen Kurvenfit durchführen, wird eine iterative Methode benutzt, die den reduzierten Chi\*2-Wert minimiert und damit bestmögliche Parameterwerte liefert. Der reduzierten Chi\*2 wird errechnet durch Division der Restsumme der Quadrate (RSS) durch die Freiheitsgrade (DOF). Dewöhl dieser Wert im Anpassungsprozess minimiert wird, ist er zur Beurteilung der Qualität des Fits jedoch nicht wirklich geeignet. Wenn die Y-Oaten beispielsweise mit einem Skalenfaktor multipliziert wurden, wird das reduzierten Chi\*2 und kaliert.

Ein besserer werte kann der R-Quadrat-Wert sein, der auch als Determinationskoeffizient bekannt is. J. nahen is. Angassung den Dateppunkten liegt, desto näher kommt R-Quadrat an den Wert 1. Ein größerer Wert von R-Quadrat bedeutet nicht nöchen diese unsein bessere Angassung, das die Frage behalfe beeindis beeindissen können. Weische Parameter eingeführt, steigt der R-Quadrat Wert an, jedoch bedeutet dies nicht eine bessere Angassung. Der kortigierte R-Quadrat Wert nicht eine hach den Freiheitsgraden und ist somit ein besseres Maß für die Güte des Fits.

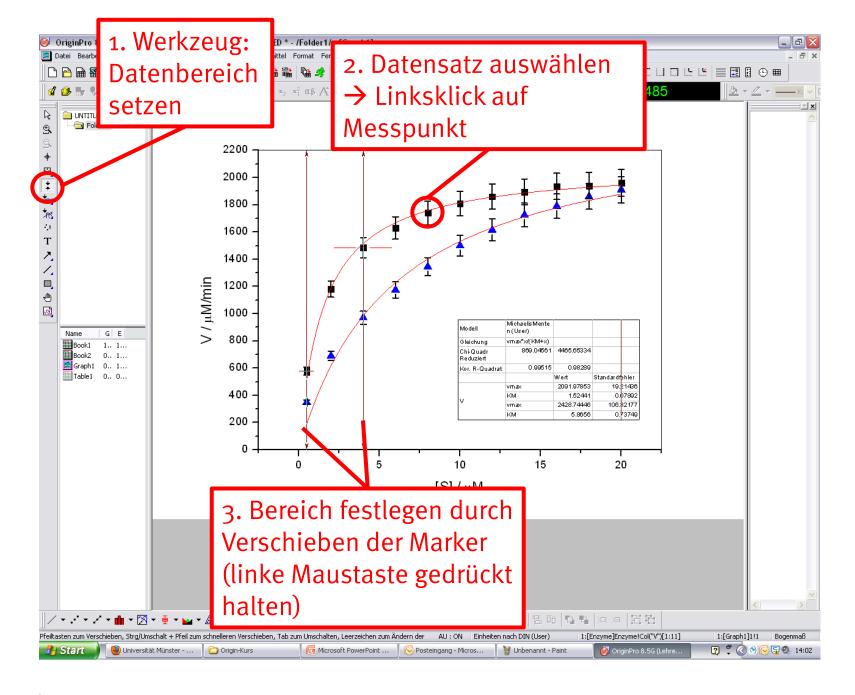
Origin gibt R-Quadrat- und korrigierte R-Quadrat-Werte sowohl für lineare und polynomielle Fits als auch nichtlineare Fits sowie den reduzierten Chir2-Wert für nichtlineare Fits. Das Ausgabeberichtsblatt kann so angepasst werden, dass es diese Werte enthält oder nicht.

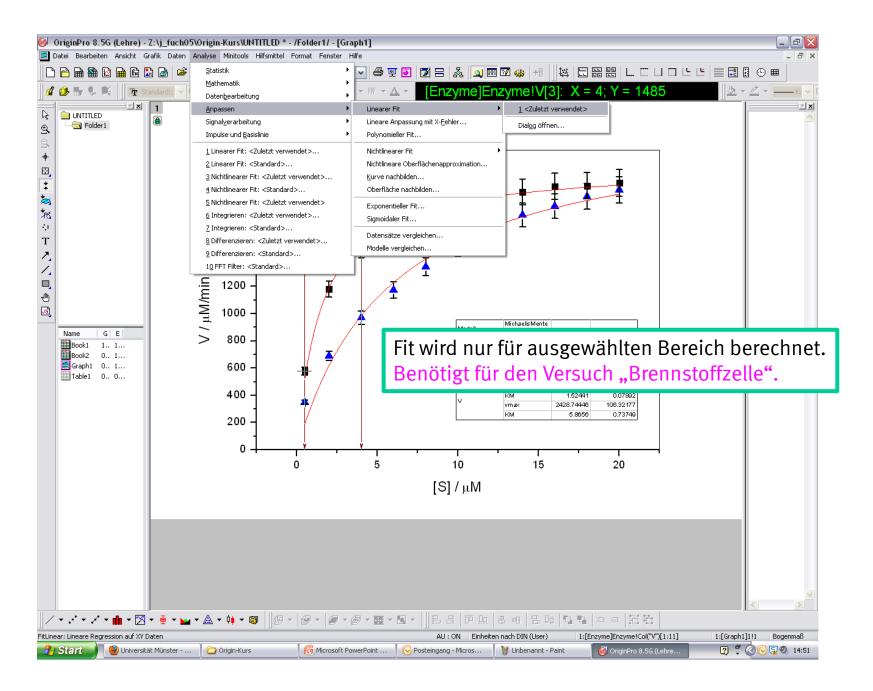
Statistisch gesprochen ist es besser, zwei Anpassungsergebnisse zu vergleichen als zu fragen, ob ein Fit gut ist. OriginPro bietet statistische Testverfahren, um Anpassungsergebnisse zu vergleichen, die urch Anwenden zwei erschiedenen Modelle auf einen Datensatz er statshen. So kann man beispielsweisse die Anpassungsergebnisse für Zerfalstaten vom Exponentialanpassungsfunktionen mit ein oder zwei Termen vergleichen und feststellen, ob die Anwendung des Modells mit den zwei Termen angemessen ist. Auch kann man zwei Datensätze mit einem Modell anpassen und die Ergebnisse vergleichen, um festzutellen, ob beide Datensätzet derselben Population angehören.

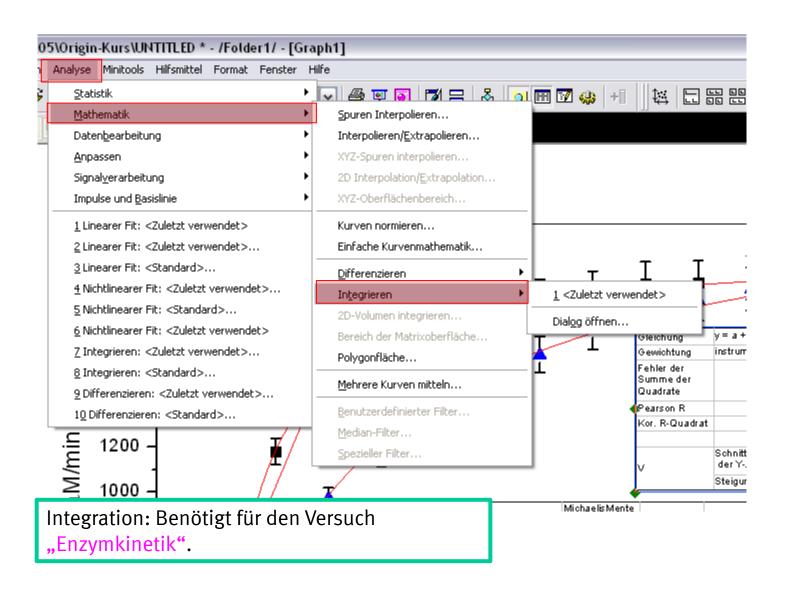
Schlüsselwörter: Qualität, Güte, Chi-Quadrat, R-Quadrat, Chi^2, R^2, schlecht, gering

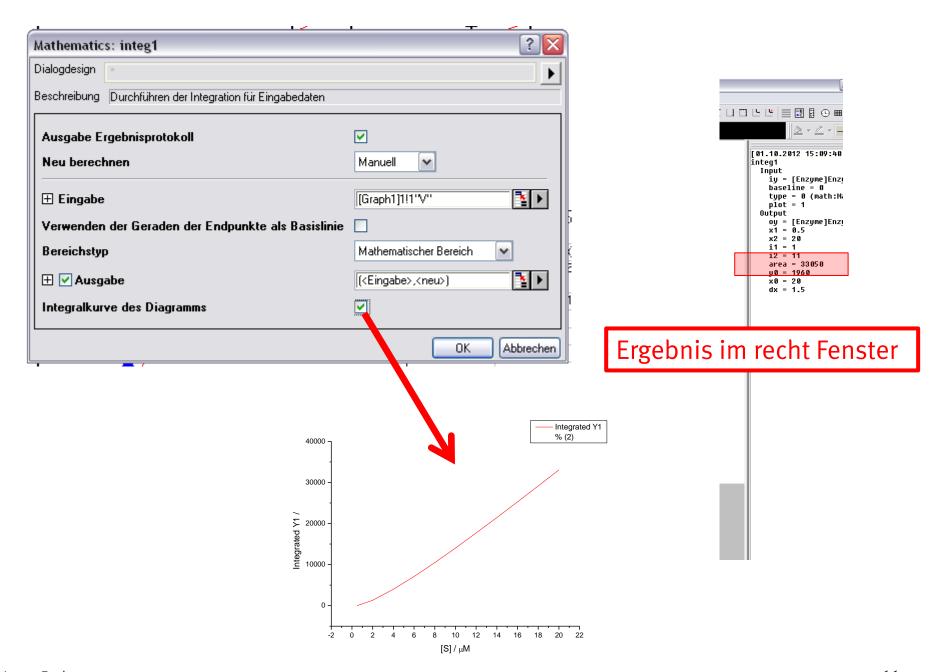
http://www.originlab.de/www/helponline/Origin/de/mergedProjects/QuickHelp/QuickHelp/How\_do\_I\_know\_if\_my\_fit\_result\_is\_good.html

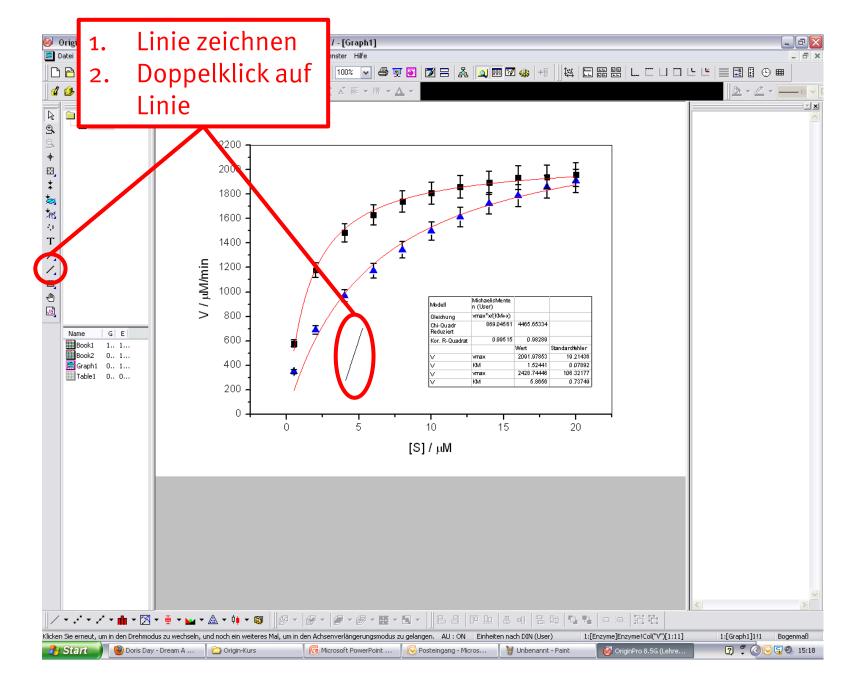
# Zusätzliche Tipps











Eine Line um die Michaelis-Menten-Konstante zu verdeutlichen.

Weitere Line für die maximale Reaktionsgeschwindigkeit.



